

REIHENHAUS

SANIERUNG + UMBAU EFH

Ref. Nummer 02_882
 Ort Wabern, BE
 Auftragsart Direktauftrag
 Bauherrschaft Privat
 Grösse 300 m², GF
 Planung 2009 - 2010
 Ausführung 2010

Denkmalpflege schützenswert
 Inventar K-Objekt

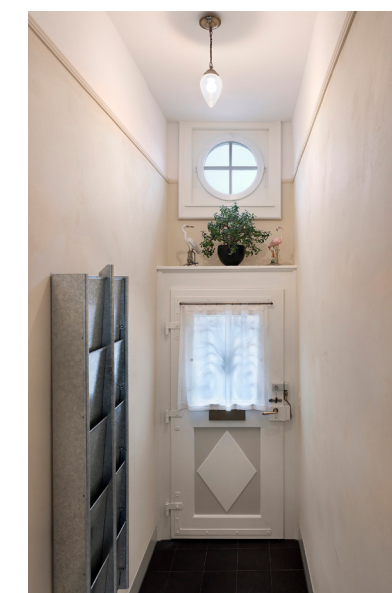
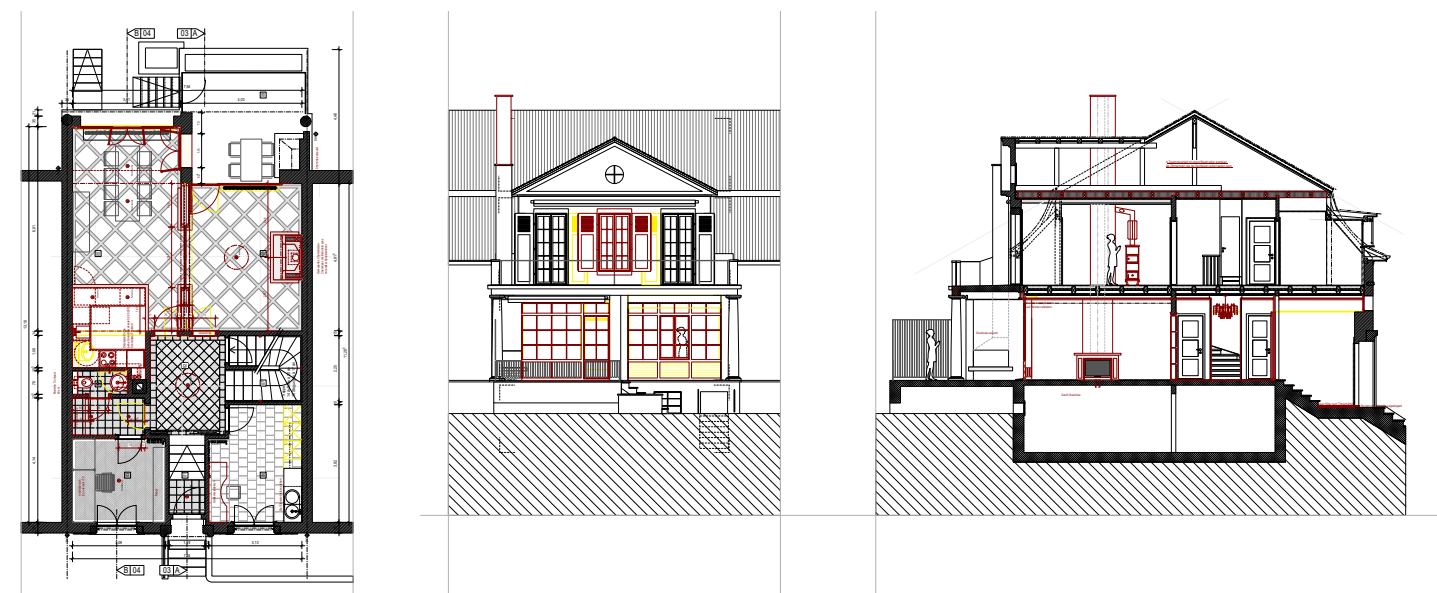
Mit dem Innenumbau ihres Reihenhauses am Sprengerweg in Wabern hat sich die Preisträgerin (Denkmalpflegepreis 2012) Ursula Neher Dürig einen langgehegten Wunsch erfüllt: Sie hat dem Haus seine ursprünglichen architektonischen Qualitäten zurückgegeben und dabei ganz im Sinn der Denkmalpflege gehandelt. In den 1960-er Jahren war das Reiheneinfamilienhaus unvorteilhaft umgestaltet worden. Beim Umbau im Jahr 2010 kamen unter Teppichen und Holzverkleidungen überraschend schöne Oberflächen und Details zum Vorschein.



Im Erdgeschoss wurde die ursprüngliche Raumstruktur wiederhergestellt. Das Wohn- und das Esszimmer sind durch eine Zwischenwand räumlich wieder klar gefasst. Die neuen Fenster mit Sprossengliederung geben den Innenräumen Atmosphäre und gliedern die Fassade. Auch die Halle und das zuvor eher düstere Entree haben ihre ursprüngliche Wirkung zurückgewonnen. Durch das freigelegte Rundfenster fällt wieder mehr Tageslicht ein. Um dem Schlafzimmer mehr Licht zu geben, wurde ein nachträglich zugemauertes Fenster wieder geöffnet.

Der Innenumbau des Reiheneinfamilienhauses wurde sorgfältig und weitsichtig geplant. Alle Eingriffe sind auf die heutigen Bedürfnisse abgestimmt. Sie werden aber auch dem ursprünglichen Charakter des Hauses gerecht.

Denkmalpflegepreis 2012



umbraARCHITEKTUR